

Automatische SKF Schmierstoffgeber

Automatische Schmierstoffgeber bieten Sicherheit, Zuverlässigkeit und Effizienz

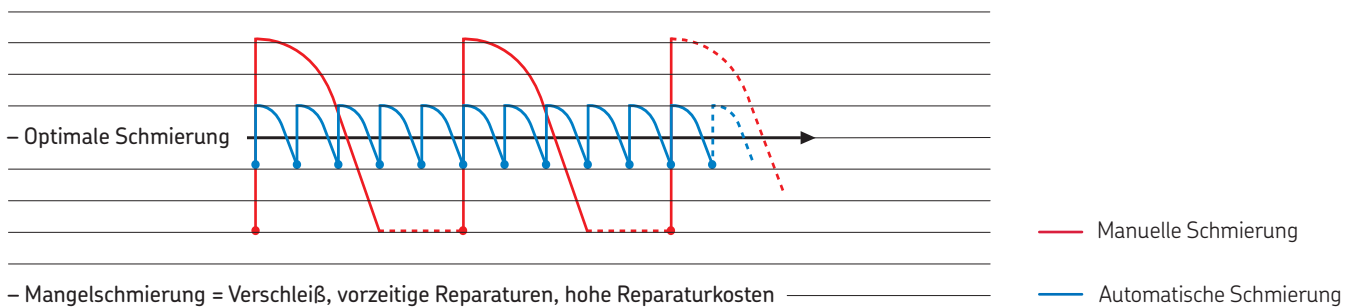


Manuelle oder automatische Schmierung

Das manuelle Schmieren kann aufgrund der unzähligen, über die gesamte Fabrik verteilten Schmierstellen eine echte Herausforderung sein. Zudem haben die meisten dieser Schmierstellen in der Regel einen unterschiedlichen Schmierbedarf. Der Einsatz von automatischen Schmierstoffgebern ist eine Lösung, um den Arbeitsschutz zu verbessern und die Zuverlässigkeit der Maschinen zu erhöhen.

Reduzierung des Ausfallrisikos

– Überschmierung = Überhitzung, Verschwendung und Verunreinigung



Herausforderungen im Zusammenhang mit manueller Schmierung

Die manuelle Schmierung kann ebenso komplex wie unbequem sein und erfordert häufig ein Abschalten der Anlage. Durch die manuelle Schmierung schwer zugänglicher Schmierstellen steigt zudem das Verletzungsrisiko für die mit den Arbeiten betrauten Mitarbeiter und die wertvollen Arbeitskräfte stehen nicht für andere Aufgaben zur Verfügung.

Durch eine unsachgemäße manuelle Schmierung können zudem weitere Herausforderungen entstehen. Werden nicht alle Schmierstellen regelmäßig geschmiert, kann dies negative Auswirkungen auf die Anlagenzuverlässigkeit, die Produktionspläne und die Effizienz der Wartung haben. Zu weiteren Folgen einer unsachgemäßen manuellen Schmierung zählen die Verschwendung von Schmierstoffen, Beeinträchtigungen der Umwelt, ein höherer Energieverbrauch und Endprodukte, die aufgrund einer Verunreinigung mit Schmierstoffen unbrauchbar sind.

Vorteile von automatischen Schmierstoffgebern

Ein Schmierstoffgeber ist so ausgelegt, dass er eine Schmierstelle regelmäßig und automatisch mit einer kleinen Menge sauberen Schmierfetts oder Öls versorgt und damit die Lagerleistung verbessert. Die entscheidenden Vorteile eines automatischen Schmierstoffgebers sind eine bessere Arbeitssicherheit, höhere Maschinenzuverlässigkeit und optimierte Instandhaltung.

SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgeber sind für eine Vielzahl von Anwendungen geeignet, werden aber meist an Pumpen, Elektromotoren, Lüftern, Gebläsen, Förderbändern und Ketten eingesetzt. Sie können so eingestellt werden, dass die Schmierstelle über einen festgelegten Zeitraum hinweg stets mit der richtigen Menge an Schmierstoff versorgt wird. Im Vergleich zu herkömmlichen manuellen Schmierv Verfahren kann damit die zugeführte Schmierstoffmenge genauer kontrolliert und gesteuert werden.

Verbesserung der Mitarbeitersicherheit

Die Verwendung von SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgebern kann die Sicherheit am Arbeitsplatz positiv beeinflussen, da Mitarbeiter seltener Schmierarbeiten in engen Räumen, an laufenden Maschinen mit ggf. entfernten Schutzvorrichtungen, auf Dächern und in großen Höhen durchführen müssen.



Schmierstelle hinter einer Schutzvorrichtung

Sicherheitskäfige und Schutzvorrichtungen erfüllen einen bestimmten Zweck – sie schützen Arbeiter und andere Personen vor Verletzungen durch bewegliche Teile. Durch eine Reduzierung der Zeitspanne, in der diese Vorrichtungen nicht montiert sind, tragen SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgeber zu einer Erhöhung der Sicherheit bei und beseitigen die Notwendigkeit, schwer zugängliche Schmierstellen manuell zu schmieren.



Erhöhte Schmierstellen

Schmierstellen auf Dächern oder anderen Erhöhungen können eine erhebliche Herausforderung darstellen, und ihre Auswirkungen auf die Sicherheitsaspekte sind offensichtlich. Aufgrund von Sicherheitsbedenken werden diese Schmierstellen häufig nicht ordnungsgemäß geschmiert, was sich negativ auf die Anlagenzuverlässigkeit auswirkt.

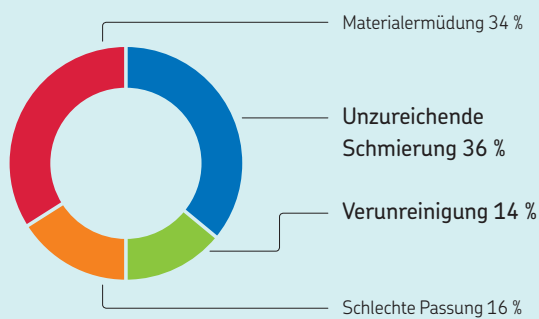


Manuelle Handhabung von Schmierstoffen

Durch eine unsachgemäße Handhabung geöffneter Schmierstoffbehälter können sich Mitarbeiter Chemikalien aussetzen. Da bei SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgebern die manuelle Handhabung von Schmierstoffen entfällt, sinkt für die Arbeiter das Risiko einer chemischen Belastung.

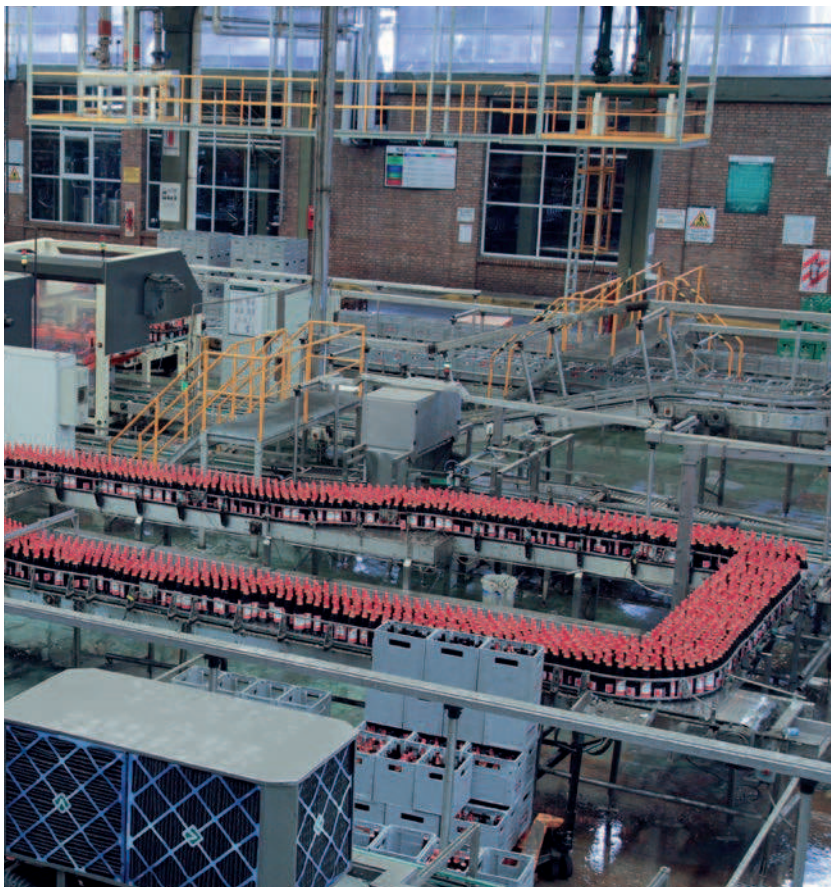
Maschinenzuverlässigkeit

Die Bedeutung der Schmierung wird häufig übersehen, da ihre Auswirkung auf die Gesamtbetriebskosten einer Anlage unterschätzt wird. Durch eine ordnungsgemäße Schmierung kann die Maschinenzuverlässigkeit jedoch deutlich verbessert werden. Als weltweit führender Anbieter von Wälzlagern hat SKF umfangreiche Untersuchungen durchgeführt und festgestellt, dass bis zu 50 Prozent der vorzeitig auftretenden Lagerausfälle auf unsachgemäße Schmierung oder Verunreinigungen zurückzuführen sind.



Vorzeitiger Lagerausfall

Etwa 36 Prozent der vorzeitigen Lagerausfälle sind auf unsachgemäße Schmierung, wie zu viel, zu wenig oder die falsche Art des Schmierstoffs, zurückzuführen. Weitere 14 Prozent der Lagerausfälle treten wegen Verunreinigungen aufgrund mangelhafter Dichtung oder falscher Handhabung von Schmierstoffen auf.



Sauberer, frischer Schmierstoff

Eine kontinuierliche Zufuhr sauberen, frischen Schmierfetts oder Öls ist entscheidend für die Schmierung von Anlagen. SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgeber stellen hochwertige SKF-Schmierstoffe in einer wasserbeständigen und staubdichten Konstruktion zur Verfügung.

Überdruck

Überdruck verhindert, dass Verunreinigungen durch die Dichtung in das Lager gelangen. SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgeber gewährleisten die Versorgung mit frischem Schmierstoff und die Reinigung der Dichtungen von kleineren, bei niedrigeren Drehzahlen arbeitenden Lagern, während größere Lager besser mit einem separaten Schmierstoffgeber für Schmierung und Lagerreinigung ausgestattet werden sollten.

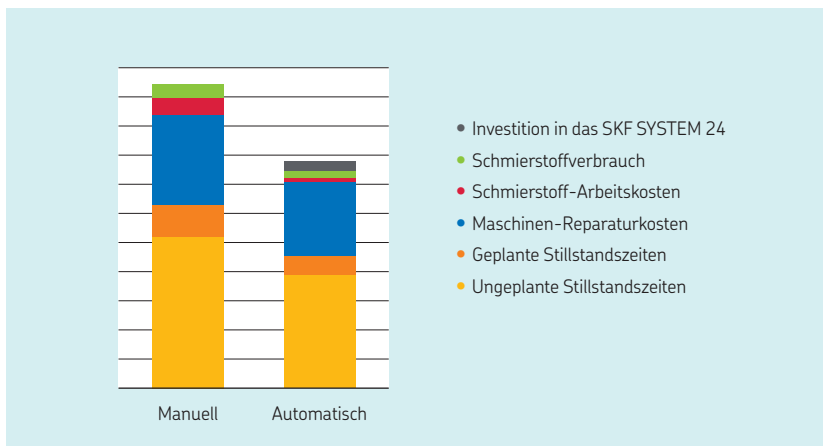
Übersehene Schmierstellen

Bei der manuellen Schmierung gestaltet sich die Suche nach jeder einzelnen Schmierstelle schwierig und zeitaufwendig. Der Einsatz von SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgebern gewährleistet, dass jede Schmierstelle nach einem festgelegten Plan die richtige Menge an Schmierstoff erhält.

Unterstützung einer wirksamen Instandhaltung

Die Verwendung automatischer Schmierstoffgeber kann entscheidend zu einer wirksamen Instandhaltung beitragen.

Die größten Vorteile sind in der Regel eine Reduzierung der ungeplanten Stillstandszeiten, der Maschinenreparaturkosten, der Personalkosten und des Schmierstoffverbrauchs.



Kosteneinsparung durch automatische Schmierung

Basierend auf zahlreichen Fallstudien zeigt die Darstellung links einen Vergleich zwischen manueller und automatischer Schmierung. Die Ergebnisse zeigen, dass sich bei der Verwendung einer automatischen Schmierung Verbesserungen in allen Bereichen einstellen, wobei diese bei der Reduzierung der Ausfallzeiten und der Senkung der Reparaturkosten am deutlichsten ausfallen.



Höhere Maschinenzuverlässigkeit

Die Verwendung eines SKF SYSTEM 24 Schmierstoffgebers erhöht die Maschinenzuverlässigkeit und senkt somit die ungeplanten Stillstandszeiten.

Produktivitätssteigerung

Da automatische Schmierstoffgeber Anlagen und Geräte im Betrieb schmieren, sinken die geplanten Stillstandszeiten während die Produktivität steigt.

Sinnvollere Beschäftigung des Personals

Eine automatische Schmierung ermöglicht es dem Personal, sich auf hochwertigere Aufgaben zu konzentrieren, wie die Inspektion und Überwachung der Maschinen.

Niedrigere Gesamtbetriebskosten

Bessere Anlagenzuverlässigkeit und -leistung bedeuten gleichzeitig auch niedrigere Maschinen-Reparaturkosten.

SKF SYSTEM 24



Gasgetriebene automatische Einpunkt-Schmierstoffgeber SKF LAGD Reihe

Die Einheiten werden betriebsbereit ausgeliefert. Sie können mit einer Vielzahl von SKF Hochleistungsschmierstoffen gefüllt werden. Für Inbetriebnahme und Zeiteinstellung werden keine Werkzeuge benötigt. Der Schmierungsdurchfluss lässt sich einfach und präzise einstellen.

- Flexible Abgaberate von 1 bis 12 Monaten
- Schmierung kann jederzeit angehalten oder neu eingestellt werden
- Eigensicherheit: ATEX-Zulassung für Zone 0
- Der durchsichtige Schmierstoffbehälter erlaubt eine Sichtprüfung der Abgaberate
- Die kompakte Bauweise erlaubt den Einbau auch bei beschränktem Platzangebot
- Schmierfette und Kettenöle verfügbar

Typische Anwendungen

- Einsatz an schwer zugänglichen und herausfordernden Umgebungen
- Schmierung des Lagergehäuses
- Elektromotoren
- Gebläse und Pumpen
- Förderanlagen
- Kräne
- Ketten (Öl)
- Aufzüge und Rolltreppen (Öl)

SKF DialSet erleichtert die Berechnung der richtigen Abgaberate.

Griffiger Deckel

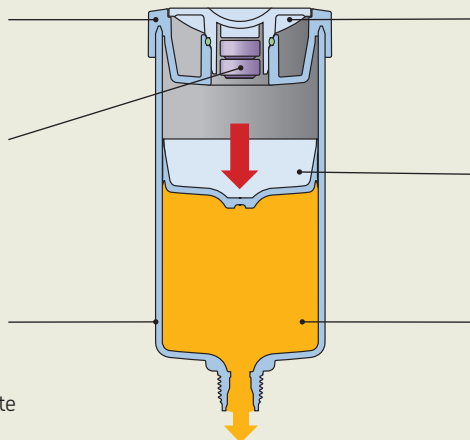
Speziell geformter Deckelring für optimale Griffigkeit

Gaszelle

Herausnehmbare Batterien für eine umweltgerechte Entsorgung

Schmierstoffbehälter

Der durchsichtige Schmierstoffbehälter erlaubt eine Sichtprüfung der Abgaberate



Werkzeuglose Einstellung des Reglers

Ermöglicht die einfache und präzise Einstellung der Durchflussrate

Kolben

Die spezielle Kolbenform sorgt für eine optimale Entleerung des Schmierstoffgebers.

SKF Schmierstoffe

Gefüllt mit hochwertigem SKF Schmierstoff



Bestelldaten

Schmierfett	LGWA 2	LGEM 2	LGGB 2	LGHB 2	LGHP 2	LGFP 2	LGWM 2	LGfq 2
Beschreibung	Mehrzweck-EP-Fett	Hohe Belastungen, niedrige Drehzahlen	Biologisch abbaubar	Hohe Temperaturen und Belastungen, Gleitlager	Di-Polyharnstoff für Hochleistungs-bereiche	Lebensmittel-verarbeitende Anlagen	Hohe Belastungen, weiter Temperaturbereich	Lebensmittelverträglich für hohe Belastungen und einen großen Temperaturbereich
Einheit 60 ml	LAGD 60/WA2	LAGD 60/EM2	–	LAGD 60/HB2	LAGD 60/HP2	LAGD 60/FP2	–	–
Einheit 125 ml	LAGD 125/WA2	LAGD 125/EM2	LAGD 125/GB2	LAGD 125/HB2	LAGD 125/HP2	LAGD 125/FP2	LAGD 125/WM2	LAGD 125/FQ2
Kettenöle	LHMT 68	LHHT 265	LFFM 80	LHFP 150	LFFT 220	–		
Beschreibung	Öl für mittlere Temperaturen	Öl für hohe Temperaturen	Lebensmittelverträgliches Öl (NSF H1)	Lebensmittelverträgliches Öl (NSF H1)	Lebensmittelverträgliches Öl (NSF H1)	Lebensmittelverträgliches Öl (NSF H1)	Leerbehälter nur für Öl geeignet	
Einheit 60 ml	LAGD 60/HMT68*	–	–	–	–	–	LAGD 60/U*	
Einheit 125 ml	LAGD 125/HMT68*	LAGD 125/HHT26*	LAGD 125/FFM80*	LAGD 125/HFP15*	LAGD 125/FFT22*	LAGD 125/FFT22*	LAGD 125/U*	

* Mit Rückschlagventil

Technische Daten

Kurzzeichen	LAGD 60 und LAGD 125		
Fassungsvermögen		Eigensicherheits-Zulassung	II 1 G Ex ia IICT6 Ga
– LAGD 60	60 ml		II 1 D Ex ia IICT85°C Da
– LAGD 125	125 ml		I M1 Ex ia I Ma
Nominale Entleerungszeit	Einstellbar, 1 bis 12 Monate	EC-Prüfzertifikat	Kema 07ATEX0132 X
Umgebungstemperatur		Schutzart	IP 68
– LAGD 60/.. und LAGD 125/..	–20 bis +60 °C	Empfohlene Lagerungstemperatur	20 °C
Max. Betriebsdruck	5 bar (beim Anlaufen)	Lagerungsfähigkeit des Schmierstoffgebers	2 Jahre
Antriebsmechanismus	Edelgaszelle	Gewicht	LAGD 125 etwa 200 g
Anschlussgewinde	R ¹ / ₄		LAGD 60 etwa 130 g
Maximallänge Zulaufleitung bei:			inkl. Schmierstoff
– Fett	300 mm		
– Öl	1 500 mm		

Hinweis: Wenn sich die Umgebungstemperatur konstant zwischen 40 und 60 °C bewegt, sollte zur optimalen Leistung keine Abgaberate von über 6 Monaten gewählt werden.
LGHP 2 sollte nicht verwendet werden, wenn die Umgebungstemperatur 40 °C übersteigt oder eine Zeiteinstellung von mehr als 6 Monaten benötigt wird.

SKF SYSTEM 24



Elektromechanische automatische Einpunkt-Schmierstoffgeber SKF TLSD Reihe

Die automatischen SKF-Schmierstoffgeber der TLSD Reihe sind die erste Wahl für eine zuverlässige Schmierung bei schwankenden Temperaturen und bei schwierigen Einsatzbedingungen (Schwingungen, begrenztes Platzangebot, Gefahrenbereich), die keinen Einbau des Schmierstoffgebers direkt an der Schmierstelle erlauben.

- Gefüllt mit SKF-Spezialschmierstoffen für Lageranwendungsfälle
- Temperaturunabhängige Abgaberate
- Maximaler Austrittsdruck 5 bar über die gesamte Abgabeperiode
- Einstellbare Abgaberate
- Durchsichtiger Behälter zur Sichtprüfung
- Rot/gelb/grüne LEDs zeigen den Status des Schmierstoffgebers an
- Nachfüllsätze enthalten auch einen Batteriesatz
- Für kalte Bedingungen ist ein spezieller Batteriesatz erhältlich
- Auslieferung mit Stützflansch für höhere Robustheit
- Geeignet für Direkt- und Ferninstallation

Typische Anwendungen

- Kritische Anwendungsfälle, in denen extreme Zuverlässigkeit und zusätzliche Überwachung erforderlich sind
- Einsatz in schwer zugänglichen und herausfordernden Umgebungen
- Einsatzbereiche, in denen große Schmierstoffmengen benötigt werden

SKF DialSet erleichtert die Berechnung der richtigen Abgaberate.

- A** Die Abgaberate kann für 1, 2, 3, 4, 6, 8, 9, 10 und 12 Monate eingestellt werden.
- B** Die Antriebseinheit ist für kleine und große Kartuschen (125/250 ml) geeignet. Der Anwender muss lediglich einen Schiebeschalter betätigen.
- C** Die LED-Ampel zur Statusanzeige ist von allen Seiten gut sichtbar. Die LEDs haben folgende Bedeutung:
- Grün: Der Schmierstoffgeber funktioniert ordnungsgemäß.
 - Gelb: Der Schmierstoffgeber funktioniert, erfordert jedoch in naher Zukunft manuelles Eingreifen. Gelb ist ein Warnsignal.
 - Rot: Der Schmierstoffgeber hat den Betrieb eingestellt.



Bestelldaten ¹⁾

Schmierfett	LGWA 2	LGEM 2	LGHB 2	LGHP 2	LGFP 2	LGWM 2	LGfq 2
Beschreibung	Hohe Belastungen, extremer Druck, großer Temperaturbereich	Hochviskoses Wälzlagerfett mit Festschmierstoff-Zusätzen	Hohe Belastungen, hohe Temperaturen, hohe Viskosität	Hohe Leistung, hohe Temperaturen	Lebensmittelverträglich nach NSF H1	Hohe Belastungen, großer Temperaturbereich	Lebensmittelverträglich für hohe Belastungen und einen großen Temperaturbereich
Kompletteinheit 125	TLSD 125/WA2	TLSD 125/EM2	TLSD 125/HB2	TLSD 125/HP2	TLSD 125/FP2	–	–
Kompletteinheit 250	TLSD 250/WA2	TLSD 250/EM2	TLSD 250/HB2	TLSD 250/HP2	TLSD 250/FP2	–	–
Nachfüllsatz 125	LGWA 2/SD125	LGEM 2/SD125	LGHB 2/SD125	LGHP 2/SD125	LGFP 2/SD125	LGWM 2/SD125	LGfq 2/SD125
Nachfüllsatz 250	LGWA 2/SD250	LGEM 2/SD250	LGHB 2/SD250	LGHP 2/SD250	LGFP 2/SD250	LGWM 2/SD250	LGfq 2/SD250

Kettenöle	LHMT 68	LHHT 265	LHFP 150
Beschreibung	Öl für mittlere Temperaturen	Öl für hohe Temperaturen	Lebensmittelverträglich, NSF-Zulassung für H1
Kompletteinheit 125	TLSD 125/HMT68	–	–
Kompletteinheit 250	TLSD 250/HMT68	–	–
Nachfüllsatz 125	LHMT 68/SD125	LHHT 265/SD125	LHFP 150/SD125
Nachfüllsatz 250	LHMT 68/SD250	LHHT 265/SD250	LHFP 150/SD250

Technische Daten

Kurzzeichen	TLSD 125 und TLSD 250		
Fassungsvermögen		LED-Statusanzeigen	
– TLSD 125	125 ml	– Grün (alle 30 s)	OK
– TLSD 250	250 ml	– Gelb (alle 30 s)	Hinweis: Batterie erschöpft
Entleerungszeit	Vom Anwender einstellbar: 1, 2, 3, 4, 6, 8, 9, 10 und 12 Monate	– Gelb (alle 5 s)	Hinweis: hoher Gegendruck
		– Rot (alle 5 s)	Warnung: Fehler – Schmierung eingestellt
		– Rot (alle 2 s)	Warnung: Kartusche leer
Geringstmögliche Fettabgabe	0,3 ml pro Tag	Schutzart des montierten Schmierstoffgebers	IP 65
– TLSD 125	0,7 ml pro Tag	Akkusatz	
– TLSD 250		– TLSD 1-BAT	4,5 V, 2,7 Ah/Alkali-Mangan
Größtmögliche Fettabgabe		– TLSD 1-BATC	4,5 V, 2,9 Ah/Lithium-Eisensulfid
– TLSD 125	4,1 ml pro Tag	Empfohlene Lagerungstemperatur	20 °C
– TLSD 250	8,3 ml pro Tag	Lagerungsfähigkeit des Schmierstoffgebers	3 Jahre ³⁾ (2 Jahre bei LGFP 2 und Ölschmierstoffen)
Umgebungstemperatur		Gesamtgewicht (inkl. Verpackung)	
– TLSD 1-BAT	0 bis 50 °C	– TLSD 125	635 g
– TLSD 1-BATC	–10 bis +50 °C	– TLSD 250	800 g
Max. Betriebsdruck	5 bar		
Antriebsmechanismus	Elektromechanisch		
Anschlussgewinde	G 1/4		
Maximallänge Zulaufleitung bei:			
– Fett	Bis zu 3 Meter ²⁾		
– Öl	Bis zu 5 Meter		

1) Die TLSD Schmierstoffgeber- und SD Nachfüllsätze sind in Deutschland, Frankreich und den USA bis Dezember 2017 nicht erhältlich/einsetzbar.

2) Die zulässige Höchstlänge der Zulaufleitung hängt von der Umgebungstemperatur, der Schmierfettart und vom Gegendruck ab.

3) Die maximale Lagerhaltbarkeit beträgt 3 Jahre ab Fertigungsdatum, siehe seitlicher Aufdruck am Behälter. Auch wenn die Inbetriebnahme erst drei Jahre nach Fertigungsdatum erfolgt, können Behälter und Batteriesatz mit einem 12-Monats-Intervall betrieben werden.



Elektromechanische automatische Einpunkt-Schmierstoffgeber SKF TLMR Reihe

Bei dem automatischen SKF Schmierstoffgeber – TLMR – handelt es sich um einen automatischen Einpunkt-Schmierstoffgeber für die Versorgung einzelner Schmierstellen. Mit einem relativ hohen Druck von 30 bar bewältigt dieser Schmierstoffgeber große Entfernungen und liefert optimale Ergebnisse an schwer zugänglichen oder in schwieriger Umgebung befindlichen Schmierstellen. Dank seines breiten Temperaturspektrums und seiner stabilen Konstruktion eignet sich der TLMR Schmierstoffgeber für Betriebsbedingungen mit variierenden Temperaturen und Schwingungen.

- Kartuschen gefüllt mit hochwertigen SKF Schmierfetten
- Temperaturunabhängige Abgaberate
- Abgabeperiode einstellbar bis zu 24 Monaten
- Maximaler Austrittsdruck 30 bar über die gesamte Abgabeperiode
- Erhältlich in zwei Ausführungen: TLMR 101 mit Batterien (Standard-Lithium AA) und TLMR 201 mit 12-24 V DC
- Erhältlich mit Einwegkartuschen in zwei Größen: 120 und 380 ml

Typische Anwendungen

- Anwendungen mit hohem Schmiermittelbedarf
- Anwendungen, bei denen während des Betriebs starke Schwingungen auftreten
- Dank eines ausgezeichneten Schutzes vor Wasser und Staub (IP67) eignet sich der TLMR für allgemeine Maschinenanwendungen und Maschinenanwendungen im lebensmittelverarbeitenden Bereich
- Aufgrund seines hervorragenden Betriebsverhaltens bei hohen Temperaturen kann der TLMR auch in Maschinenräumen und bei Heizgebläsen eingesetzt werden
- Auch bei niedrigen Temperaturen zeigt der TLMR exzellentes Betriebsverhalten (kann somit auch in Windkraftanlagen eingesetzt werden)

SKF DialSet erleichtert die Berechnung der richtigen Abgaberate.



Jedem TLMR liegt serienmäßig eine stabile Halterung bei. Mit dieser Halterung kann der TLMR problemlos an einer flachen Fläche montiert werden.



Benutzerfreundlicher Kartuschenwechsel – die neue Kartusche wird einfach in den Schmierstoffgeber geschraubt.



Bestelldaten

Schmierfett	Beschreibung	TLMR 101 Nachfüllsatz (Kartusche und Batterie)		TLMR 201 Kartuschen	
		120 ml	380 ml	120 ml	380 ml
LGWA 2	Wälzlagerfett für hohe Belastungen, extreme Drücke und einen weiten Temperaturbereich	LGWA 2/MR120B	LGWA 2/MR380B	LGWA 2/MR120	LGWA 2/MR380
LGEV 2	Extrem hochviskoses SKF Wälzlagerfett mit Festschmierstoff-Zusätzen	–	LGEV 2/MR380B	–	LGEV 2/MR380
LGHB 2	Hochviskoses Wälzlagerfett für hohe Belastungen und hohe Temperaturen	–	LGHB 2/MR380B	–	LGHB 2/MR380
LGHP 2	Hochleistungs-Wälzlagerfett für hohe Temperaturen	–	LGHP 2/MR380B	–	LGHP 2/MR380
LGFP 2	Lebensmittelverträgliches Wälzlagerfett nach NSF H1	LGFP 2/MR120B	LGFP 2/MR380B	LGFP 2/MR120	LGFP 2/MR380
LGWM 1	Wälzlagerfett für extreme Drücke und tiefe Temperaturen	–	LGWM 1/MR380B	–	LGWM 1/MR380
LGWM 2	Wälzlagerfett für hohe Belastungen und einen weiten Temperaturbereich	–	LGWM 2/MR380B	–	LGWM 2/MR380
LGEP 2	Hochdruck-Wälzlagerfett	–	LGEP 2/MR380B	–	LGEP 2/MR380
LGMT 3	Mehrzweck-Wälzlagerfett für Industrie und Kraftfahrzeugtechnik	–	LGMT 3/MR380B	–	LGMT 3/MR380
LGQ 2	Lebensmittelverträgliches Wälzlagerfett für hohe Belastungen und einen großen Temperaturbereich	–	LGQ 2/MR380B	–	LGQ 2/MR380
Kompletter Satz		Kurzzeichen		TLMR-Pumpe	
TLMR 101	380 ml	TLMR 101/38WA2		Schmierstoffgeber mit Batterien	TLMR 101
TLMR 201	380 ml	TLMR 201/38WA2		Schmierstoffgeber mit 12-24 VDC	TLMR 201

Technische Daten

Kurzzeichen	TLMR 101 und TLMR 201		
Fassungsvermögen	120 ml 380 ml	Antriebsmechanismus	Elektromechanisch
Entleerungszeit	Vom Anwender einstellbar: 1, 2, 3, 6, 9, 12, 18, 24 Monate oder Abgabe	Anschlussgewinde	G ¹ / ₄ Innengewinde
Niedrigste Einstellung		Maximallänge Zulaufleitung*	Bis zu 5 Meter
– Kartusche 120 ml	0,16 ml pro Tag	LED-Statusanzeigen	
– Kartusche 380 ml	0,5 ml pro Tag	– Grün (alle 8 s)	OK
Höchste Einstellung		– Grün und Rot (alle 8 s)	Fast leer
– Kartusche 120 ml	3,9 ml pro Tag	– Rot (alle 8 s)	Fehler
– Kartusche 380 ml	12,5 ml pro Tag	Schutzart	
Abgabe	31 ml pro Stunde	– DIN EN 60529	IP 67
Umgebungstemperatur	–25 bis +70 °C	– DIN 40 050 Teil 9	IP 6k9k
Max. Betriebsdruck	30 bar	Stromversorgung	
		– TLMR 101	4 AA Lithiumbatterien
		– TLMR 201	12-24 VDC

* Die zulässige Höchstlänge der Zulaufleitung hängt von der Umgebungstemperatur, der Schmierfettart und vom Gegendruck ab.

SKF TLMP Reihe

Die automatischen Schmierstoffgeber der SKF MultiPoint TLMP Reihe sind für die zuverlässige Nachschmierung mehrerer Schmierstellen vorgesehen. Dieses robuste automatische Schmiersystem wird als Komplettpaket geliefert, einschließlich Schmierstoffgeber, Schlauchmaterial und Anschlüssen. Die für die Versorgung von bis zu 18 Schmierstellen ausgelegte TLMP Reihe verfügt über verschließbare Auslässe, ist einfach zu installieren und lässt sich über eine Tastatur mit LED-Anzeige bequem programmieren.



Dieser vielseitig einsetzbare Schmierstoffgeber verfügt über einen Schmierstoffbehälter mit knapp einem Liter Fassungsvermögen und ist mit einem Rührflügel zur Vermeidung einer Fettabseidung ausgestattet, wodurch er sich für eine größere Anzahl an Schmierstoffen eignet. Dank ihrer hohen IP-Schutzklasse ist die langlebige TLMP Reihe schwingungsfest und gegen das Eindringen von Spritzwasser und Verunreinigungen geschützt. Die Einheit ermöglicht zudem eine vorübergehende Deaktivierung der Schmierung, durch eine Unterbrechung der Stromzufuhr über die Maschinensteuerung

Vorteile der TLMP Reihe

- Einfache Installation und Programmierung
- Komplettsatz
- Geeignet für eine bis achtzehn Schmierstellen
- Alarmer bei niedrigem Füllstand und Störungen; Möglichkeit zur Fernbenachrichtigung
- Maschinensteuerung durch Unterbrechung der Stromzufuhr
- Versionen für unterschiedliche Spannungen erhältlich
- Entwickelt für Industrieanwendungen, sowie den Einsatz in Landmaschinen und Geländefahrzeugen



Die TLMP Reihe wird komplett mit folgenden Teilen geliefert

TLMP 1008	TLMP 1018	
1 x	1 x	Pumpe
1 x	1 x	Montagematerial für das Pumpenaggregat
2 x	2 x	Elektrostecker
20 m	50 m	Kunststoffschlauch, Nylon, 6 x 1,5 mm
8 x	18 x	Gerade Schlauchanschlüsse G ¹ / ₈
8 x	18 x	Schlauchanschlussstopfen
7 x	17 x	Auslass-Verschlussnippel

Einfüllnippel

Ersetzt Standard-Schmiernippel für eine schnellere Schmierstoffauffüllung über Füllpumpe. (LAGF 1-H)

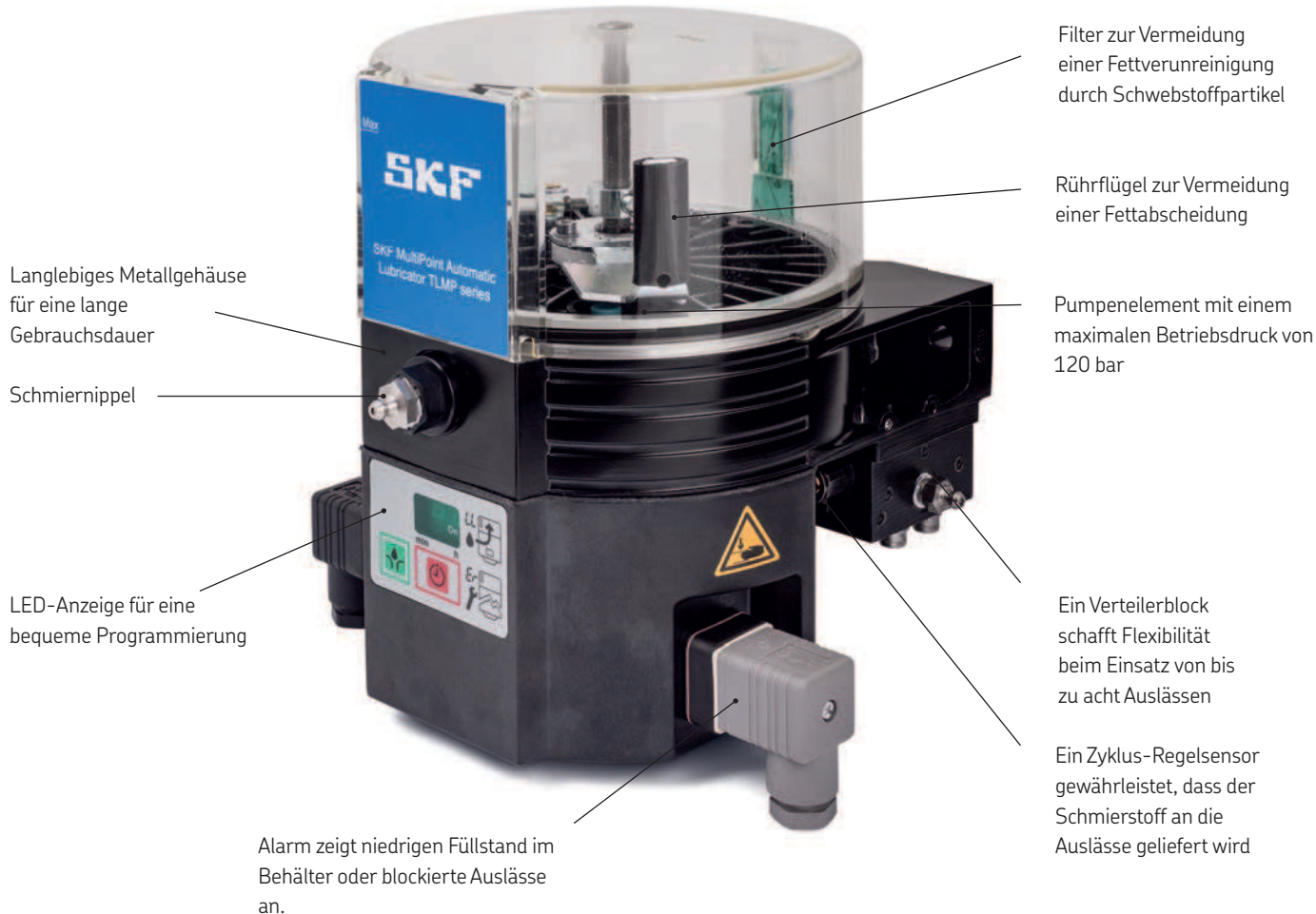
Flexibler Schlauch mit Einfüllnippel

Ersetzt Standard-Schmiernippel für eine schnellere Schmierstoffauffüllung über Füllpumpe. (LAGF 1-F)

LAGF 1-H



LAGF 1-F

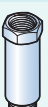
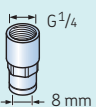
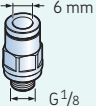
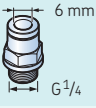
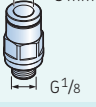
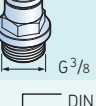
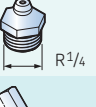
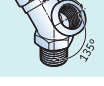


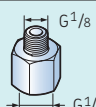
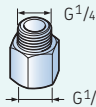
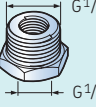
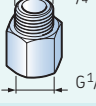
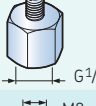
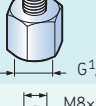
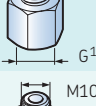
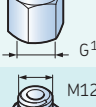
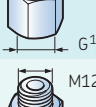
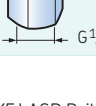
Technische Daten

Bezeichnung	TLMP 1008 und TLMP 1018		
Anzahl der Schmierstoffauslässe		Alarme	Blockierte Schmierleitungen, leerer Behälter, intern und extern
TLMP 1008	1–8		
TLMP 1018	1–18	Externe Steuerung	Durch Unterbrechung der Stromversorgung
Geeignete Fettkonsistenz	NLGI 2, 3	Umgebungstemperatur	–25 bis +70 °C;
Maximaler Betriebsdruck	120 bar	Schutzart	IP 67
Maximale Entfernung zur Schmierstelle	5 m	Schlauchleitungen	
Abgaberate	0,1 – 40 cm ³ /Tag pro Auslass	TLMP 1008	20 m , 6 x 1,5 mm, Nylon
Leistung der Pumpe	Ca. 0,2 cm ³ (pro Zyklus), ca. 1,7 cm ³ (pro Minute)	TLMP 1018	50 m , 6 x 1,5 mm, Nylon
Behältergröße	1 Liter	Gewicht	Ca. 6 kg
Nutzbares Fassungsvermögen	Ca. 0,5 – 0,9 Liter	Bestelldaten 8 Auslässe	
Befüllung	Über hydraulische Schmierverschraubung R ¹ / ₄	TLMP 1008/24 DC	24 V DC (–20/+30 %)
Einbauposition	Vertikal (max. Abweichung ±5°)	TLMP 1008/120 V	120 V AC 60 Hz (±10 %)
Netzanschlussstecker	EN 175301-803 DIN 43650/A	TLMP 1008/230 V	230 V AC 50 Hz (±10 %)
		Bestelldaten 18 Auslässe	
		TLMP 1018/24 DC	24 V DC (–20/+30 %)
		TLMP 1018/120 V	120 V AC 60 Hz (±10 %)
		TLMP 1018/230 V	230 V AC 50 Hz (±10 %)

Zubehör

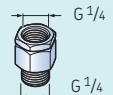
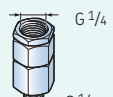
Ein umfangreiches Angebot erweitert den Einsatzbereich der automatischen SKF Schmierstoffgeber.

Anschlüsse		
	LAPA 45	Winkelanschluss 45°
	LAPA 90	Winkelanschluss 90°
	LAPE 35	Verlängerung 35 mm
	LAPE 50	Verlängerung 50 mm
	LAPF F $\frac{1}{4}$	Schlauchanschluss mit Innengewinde G $\frac{1}{4}$
	LAPF M $\frac{1}{8}$ S	Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{1}{8}$ für 6 x 4 Schlauch
	LA PF M $\frac{1}{4}$ S	Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{1}{4}$ für 6 x 4 Schlauch
	LAPF M $\frac{1}{8}$	Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{1}{8}$
	LAPF M $\frac{1}{4}$	Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{1}{4}$
	LAPF M $\frac{1}{4}$ SW	Extra starker Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{1}{4}$
	LAPF M $\frac{3}{8}$	Schlauchanschluss mit Außengewinde G $\frac{3}{8}$
	LAPG $\frac{1}{4}$	Schmiernippel G $\frac{1}{4}$
	LAPM 2	Y-Anschluss

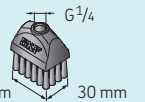
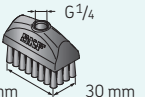
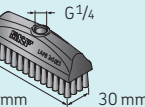
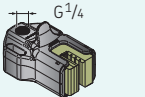
Anschlüsse		
	LAPN $\frac{1}{8}$	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – G $\frac{1}{8}$
	LAPN $\frac{1}{4}$	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – G $\frac{1}{4}$
	LAPN $\frac{1}{2}$	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – G $\frac{1}{2}$
	LAPN $\frac{1}{4}$ UNF	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – $\frac{1}{4}$ UNF
	LAPN $\frac{3}{8}$	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – G $\frac{3}{8}$
	LAPN 6	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M6
	LAPN 8	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M8
	LAPN 8x1	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M8 x 1
	LAPN 10	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M10
	LAPN 10x1	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M10 x 1
	LAPN 12	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M12
	LAPN 12x1.5	Anschlussnippel G $\frac{1}{4}$ – M12 x 1,5

- SKF LAGD Reihe
- SKF TLSD Reihe
- SKF TLMR Reihe

Rückschlagventile (für Ölanwendungen)

		LAPV 1/4	Rückschlagventil G 1/4
		• • •	
		LAPV 1/8	Rückschlagventil G 1/8
		• • •	

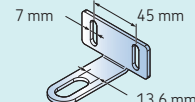
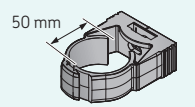
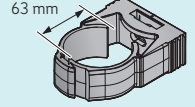
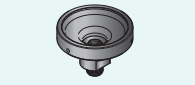
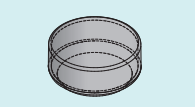
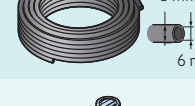
Bürsten (für Ölanwendungen)

		LAPB 3x4E1	Bürste 30 x 40 mm
		• • •	
		LAPB 3x7E1	Bürste 30 x 60 mm
		• • •	
		LAPB 3x10E1	Bürste 30 x 100 mm
		• • •	
		LAPB 5-16E1	Aufzugbürste, 5 – 16 mm Spalt
		• •	



LAPB 5-16/2K
Aufzugssystem für 5, 9 oder 16 mm Schiene

Montage- und Schutzvorrichtungen und Extras

	LAPC 13	Befestigungsteil
	•	
	LAPC 50	Klemme
	•	
	LAPC 63	Klemme
	•	
	LAPP 4	Schutzsockel
	•	
	LAPP 6	Schutzdeckel
	•	
	LAPT 1000	Flexibler Schlauch, 1 000 mm lang, 8 x 6 mm
	• •	
	LAPT 5000	Flexibler Schlauch, 5 000 mm lang, 8 x 6 mm
	• •	
	LAPT 1000S	Flexibler Schlauch, 1 000 mm lang, 6 x 4 mm
	•	
	LAPT 5000S	Flexibler Schlauch, 5 000 mm lang, 6 x 4 mm
	•	
	LAPT 1000SW	Extra starker, flexibler Schlauch, 1 000 mm lang, 8 x 6 mm
	• • •	
	LAPT 5000SW	Extra starker, flexibler Schlauch, 5 000 mm lang, 8 x 6 mm
	• • •	
	TLSD 1-BATC	Lithium-Batteriesatz
	•	
	TLMR 201-1	Kabelstecker M12 für TLMR 201 (Kabeldurchmesser 4 – 6 mm)
	•	

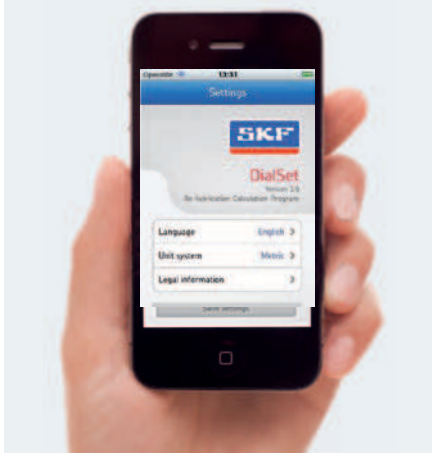


Eigenständiges Programm



Online-Programm

DialSet für Smartphones



Schnelle Nachschmierberechnung

SKF DialSet

SKF DialSet unterstützt den Anwender bei der Einrichtung der automatischen SKF Schmierstoffgeber. Nach Eingabe der Anwendungskriterien und Auswahl des Schmierfetts zeigt das Programm die richtigen Einstellungen für den automatischen SKF Schmierstoffgeber an. Es ermöglicht auch schnelle und einfache Schmierfristen- und Mengenberechnungen.

- Schnelle Berechnung der Schmierfristen in Abhängigkeit von den Betriebsbedingungen
- Berechnungen basieren auf den SKF Schmierungstheorien
- Die Schmierintervalle werden in Abhängigkeit vom ausgewählten Fett berechnet, wodurch das Risiko von Mangel- oder Überschmierung reduziert und der Fettverbrauch optimiert wird
- Die Berechnungen berücksichtigen die Fettschmierraten automatischer SKF Schmiersysteme und erleichtern so die Auswahl der richtigen Schmierstoffgebereinstellung
- Die empfohlene Fettmenge hängt von der Fettauffüllrichtung ab (seitlich oder W33) und trägt so zu einem optimalen Fettverbrauch bei
- Vollständige Liste mit Zubehör für SKF SYSTEM 24 im Lieferumfang enthalten

DialSet, eigenständig

Die eigenständige Version des DialSets ist in 11 Sprachen erhältlich: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch, Portugiesisch, Russisch, Chinesisch Japanisch und Thailändisch. Das Programm eignet sich für PCs mit MS Windows XP oder höher. Download verfügbar unter skf.com/lubrication

DialSet online

DialSet ist auch online auf Englisch verfügbar. Das Programm steht kostenlos unter mapro.skf.com/dialset zur Verfügung.

DialSet für Smartphones

Für Smartphones stehen iPhone und Android Apps auf Englisch zur Verfügung.



skf.com | mapro.skf.com | skf.com/lubrication

© SKF ist eine eingetragene Marke der SKF Gruppe.

© SKF Gruppe 2017
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung gestattet.
Die Angaben in dieser Druckschrift wurden mit größter Sorgfalt auf ihre Richtigkeit hin überprüft.
Trotzdem kann keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen werden,
die sich mittelbar oder unmittelbar aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen ergeben.

PUB MP/P8 17099 DE - Juli 2017

Bestimmte Aufnahmen mit freundlicher Genehmigung von Shutterstock.com